

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **101 (1983)**

Heft 48

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 50.-, halbj. Fr. 32.-, Ausland Fr. 64.- jährlich
 Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 59 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile fr. 50.-, un semestre fr. 32.-, étranger fr. 64.- par an
 Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 59 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 48 - 673

Bern, Samstag, 26. Februar 1983
 Berne, samedi, 26 février 1983

101. Jahrgang
 101e année

No 48 - 26. 2. 1983

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt,
 Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau,
 Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Neue Berechnungsgrundlage für die Einfuhrbelastung von Paniermehl -
 Nouvelle base de calcul pour la charge à l'importation de chapelure -
 Nuova base di calcolo per l'aggravio all'importazione di grattatura di pane.

Teilarbeitslosigkeit und Entlassungen aus wirtschaftlichen Gründen im
 Januar 1983 - Chômage partiel et licenciements pour des motifs économi-
 ques en janvier 1983 - Disoccupazione parziale e licenziamenti per motivi
 d'ordine economico nel mese di gennaio 1983.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorgesetztes binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu dem das Vorgesetztes.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli ont tenu de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(917)

Gemeinschuldner: Thonits Friedrich, geboren 19. Januar 1939, deutscher Staatsangehöriger, Gärtnermeister, Rebenstrasse 61, 8307 Effretikon, Stadt Illnau-Effretikon, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma F. Thonits, Wattstrasse 19, Effretikon (Betrieb eines Gartenbaugeschäftes), im Grundregister Rikon als hälftiger Miteigentümer des Grundstückes Parz. Nr. 10 144, Wohnhaus Assek.-Nr. 3426 mit ca. 870 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Rebenstrasse 61, 8307 Effretikon, Stadt Illnau-Effretikon, eingetragen.

Datum der Konkursöffnung: 2. Februar 1983.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 18. März 1983.

Die vom Gemeinschuldner unter der Grossisten-Nr. 885 322 angestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

8308 Illnau, den 22. Februar 1983 Konkursamt Illnau: Rusterholz, Notarstellvertreter

Kt. Zürich

(6661)

Gemeinschuldner: Noser-Hofmann Arnold, geboren 1912, von Oberurnen GL, Kaufmann, in der Ledi, 8615 Wermatswil-Uster, Inhaber der Einzelirma Möbel Hofmann, Werkstätten für handwerkliche Möbel, Polstermöbel, Auslege- und Orientteppiche, Neuwiesenstr. 10, 8610 Uster.

Eigentümer des folgenden Grundstückes in der Stadt Uster:

GB 7672, Kat.-Nr. H 1491

Wohnhaus mit Garage usw., Assek.-Nr. 3857, mit 1921 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten am Hanfroosenweg, Wermatswil.

Datum der Konkursöffnung: 10. Dezember 1982.

Eingabefrist: bis 8. März 1983.

Die Konkursverwaltung beantragt den Gläubigern (um weitere Unkosten wie Miete usw. zu vermeiden), sofort nach Ablauf der Eingabefrist sämtliche bewegliche Sachen der Konkursmasse (wie z. B. Betriebsmobiliar, Möbel- und Halbfabrikatlager usw.) nach eigenem Ermessen gesamthaft oder einzeln durch öffentliche Versteigerung, Freihandverkauf oder Ausverkauf eventuell durch einen Liquidator (zu dessen üblichem Honorar) zu verwerten. Sofern die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 8. März 1983 beim Konkursamt schriftlich Einspruch erhebt, gilt dieser Antrag als beschlossen. Jeder einzelne Gläubiger ist berechtigt, inners der gleichen Frist selbst Angebote für einen Kauf en bloc beim Konkursamt schriftlich einzureichen.

Die vom Gemeinschuldner unter der Grossisten-Nr. 888 868 angestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

8610 Uster, den 4. Februar 1983 Konkursamt Uster: M. Pfister, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern

(916)

Schuldnerin: Tep-Tex GmbH, Pestalozzistrasse 2 A, 3600 Thun.

Datum der Eröffnung: 16. Februar 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 18. März 1983.

Das Konkursamt erachtet sich als ermächtigt, die zur Konkursmasse gehörenden beweglichen Sachen sofort zu versteigern oder freihändig zu verkaufen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 8. März 1983 dagegen Einsprache erhebt. Die Gläubiger und weitere Interessenten werden aufgefordert, innerhalb derselben Frist schriftliche Angebote auf Erwerb der Beweglichkeiten beim Konkursamt Thun einzureichen.

Allfällige Eigentums- oder Drittansprüche sind ebenfalls bis zum 8. März 1983 unter Vorlegung der Beweismittel geltend zu machen.

3601 Thun, den 22. Februar 1983 Konkursamt Thun: Leuenberger

Kt. Luzern

(948)

Vorläufige Konkursanzeige

Der Amtsgerichtspräsident III von Luzern-Land hat mit Dekret vom 16. Februar 1983 über die GEP-Handels AG, Allmendstrasse, Udligenswil, den Konkurs eröffnet.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(947)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Der Nachlass des am 19. Januar 1983 verstorbenen Troxler Beate Franz, von Ruswil, geboren 26. Oktober 1957, wohnhaft gewesen Kreuzhausweg 2, Kriens, wird auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Liquidationseröffnung: 17. Februar 1983.

Eingabefrist: bis 18. März 1983.

Die konkursamtliche Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Nidwalden

(892)

Gemeinschuldner: Blättler-Meier Franz, geboren 7. November 1947, von Hergiswil NW, Chauffeur, Seestrasse 87, 6052 Hergiswil NW.

Eigentümer des Grundstückes Nr. 277, Reckenberg, Grundbuch Richenthal LU, Plan 1, bestehend aus den Wohnhäusern Nr. 118 und Nr. 119 sowie Garagen.

Konkursöffnung: 16. Februar 1983, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis und mit 18. März 1983.

Auch diejenigen, die bereits im vorangegangenen Rechnungsruf ihre Forderung angemeldet, haben ihre Ansprüche nochmals, jedoch berechnet auf den Tag der Konkursöffnung (16. Februar 1983), neu einzugeben.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses des ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6052 Hergiswil, den 21. Februar 1983

Konkursamt Nidwalden
Buochlerstrasse 15, 6052 Hergiswil NW

Ct. de Fribourg

(912)

Faillie: Jonathan-Film S.A., achat et vente en Suisse et à l'étranger de films pour le cinéma et la télévision, rue de Lausanne 82, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 13 décembre 1982.

Liquidation sommaire (loi féd. art. 231).

Délai pour les productions: 21 mars 1983.

1700 Fribourg, le 22 février 1983

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. Solothurn (893)
 Gemeinschuldner: **Thanhoffer Giordano**, 1928, Unternehmer, Inhaber der Einzelfirma Baggerbetrieb, Olten, Thanhoffer, Solothurnstr. 48, 4600 Olten.
 Datum der Konkurseröffnung: 28. Januar 1983.
 Summarisches Verfahren: Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis und mit 18. März 1983 (Die Forderungen sind Wert 28. Januar 1983 aufzurechnen).
 4600 Olten, den 18. Februar 1983
 Konkursamt Olten-Gösgen
 4600 Olten, Amthausquai 23
 Tel. 062 24 22 55 (intern Hr. Amberg)

Kt. Aargau (945)
 Vorläufige Konkursanzeige
 Das Bezirksgericht Muri eröffnete am 21. Februar 1983 den Konkurs über **Köchli-Merz Louise**, geboren 1943, Landmaschinen, von Heimiswil BE, in Buttwil, Vorderdorf 68.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
 5200 Brugg, den 23. Februar 1983
 Konkursamt Muri,
 5200 Brugg

Kt. Glarus (894)
 Mit Verfügung vom 7. Januar 1982 hat der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus über die **Pete-Perser** AG in Läg, Schiltstrasse 29, bei Tumra AG, 8750 Glarus, den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG am 11. Februar 1983 wieder eingestellt.
 Sofern nicht ein Gläubiger innert der Frist von zehn Tagen seit dieser Publikation die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 15.000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8750 Glarus, den 26. Februar 1983
 Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. St. Gallen (914)
 Gemeinschuldner: **Baldinger Peter**, 1941, Eichbergstrasse 3975, 9463 Oberriet.
 Konkurseröffnung: 10. Dezember 1982.
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG, laut Verfügung vom 9. Februar 1983.
 Eingabefrist für Forderungen: bis 20. März 1983 (Wert 10. Dezember 1982).
 9475 Sevelen, den 26. Februar 1983
 Konkursamt des Kantons St. Gallen
 Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
 T. Hardegger

Kt. Aargau (946)
 Gemeinschuldner: **Hofmann Heinrich**, geboren 1935, Heizungsmoniteur und Unternehmer, von Winterthur, in Zofingen, Henzmannstrasse 29.
 Eigentümer der Liegenschaften GB Brittnau Nrn. 633 und 1351 sowie GB Zofingen Nr. 744.
 Datum der Konkurseröffnung: 3. Februar 1983 (Art. 191 SchKG).
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis 18. März 1983 an das Konkursamt des Bezirks Zofingen, Dorfstrasse 7, Oberentfelden.
 5036 Oberentfelden, den 23. Februar 1983
 Konkursamt Zofingen

Kt. St. Gallen (949)
 Über **Bechtiger Ruth**, 1957, von Mosnang SG, Chauffeuse, Grabakerstrasse 2, 8717 Kaltbrunn, ehemals Inhaberin der Einzelfirma «Webe-Transporte, Ruth Bechtiger», Ziegelstrasse 8, 8340 Hinwil, ist am 31. Januar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Gaster am 21. Februar 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen, von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Februar 1983 an gerechnet, die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran einen vorläufigen Barvorschuss von Fr. 2000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8722 Kaltbrunn, den 23. Februar 1983
 Konkursamt des Kantons St. Gallen
 Zweigstelle Kaltbrunn:
 H. Scheuble

Kt. St. Gallen (891)
 Gemeinschuldner: **Rappo Heinz**, kaufmännischer Angestellter, (1944), Kriessernstrasse 11a, 9450 Altstätten.
 Konkurseröffnung: 10. Januar 1983.
 Summarisches Verfahren: Art. 231 SchKG, laut Verfügung vom 16. Februar 1983.
 Eingabefrist für Forderungen: bis 20. März 1983 (Wert 10. Januar 1983).
 9475 Sevelen, den 26. Februar 1983
 Konkursamt des Kantons St. Gallen
 Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
 T. Hardegger

Ct. Ticino (913)
 Fallita: **Poroli Lucliana**, Ronco sopra Ascona.
 Data del decreto: 8 febbraio 1983.
 Termine per le insinuazioni dei crediti e degli oneri fondiari: 26 marzo 1983.
 Beni immobili da realizzare:
 nel comune di Ronco sopra Ascona, zona RFD

Ubicazione	Mappa n.	Misura m ²	Stima ufficiale Fr.
Ronco casa terreno	1309 A b	109 110	260 000.— 8 800.—
Inoltre, la quota di comproprietà di 1/4 intestata alla fallita nella partita censuaria seguente:			
Barm bosco	295	1878	187.80

nel comune di Lavertezzo, zona RFD
 Ubicazione: **Riazzino**
 Foglio PPP 3021 - 26/1000 comproprietà del fondo foglio 1281 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 35 blocco sub. B di: due locali, cucina e servizi e balcone al terzo piano, come al piano di ripartizione.
 Stima ufficiale: Fr. 61 440.—
 Prima adunanza dei creditori: 8 marzo 1983, alle ore 10.30, nella sala delle conferenze (n. 59) del pretorio di Locarno.
 6600 Locarno, il 21 febbraio 1983
 Ufficio esecuzione e fallimenti
 Per l'ufficio: G. F. Cavalli, suppl. uff.

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
 L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Aargau (919)
 Vorläufige Konkursanzeige
 Das Bezirksgericht Bremgarten hat am 20. Januar 1983 über die **RSR-Fahrzeuge AG**, Reparatur, Service, Herstellung von und Handel mit Fahrzeugen und Maschinen und deren Bestandteilen, in Jönen AG, Hauptstrasse 132, den Konkurs eröffnet.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
 5400 Baden, den 26. Februar 1983
 Konkursamt Bremgarten,
 5400 Baden

Ct. du Valais (915)
 Faillite: **Agence Immobilière André Pheleng**, Sierre.
 Date du prononcé: 16 février 1983.
 Liquidation sommaire.
 Délai pour les productions: 20 jours.
 3960 Sierre, le 21 février 1983
 Office des faillites de Sierre:
 J. Lamon, préposé

Kt. Zürich (897)
 Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Firma **Richard Lambrigger Bau AG**, mit Sitz in Kloten, Hasenbühlweg 8, 8302 Kloten, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bassersdorf, Stiegweg 6, 8303 Bassersdorf, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Februar 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach anzuhängen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 8303 Bassersdorf, den 23. Februar 1983
 Konkursamt Bassersdorf

Kt. Aargau (920)
 Vorläufige Konkursanzeige
 Das Bezirksgericht Bremgarten hat am 3. Februar 1983 über die **Acryform AG**, Verarbeitung von Kunststoffen, in Wohlen AG, Bremgartenstrasse 54, den Konkurs eröffnet.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
 5400 Baden, den 26. Februar 1983
 Konkursamt Bremgarten,
 5400 Baden

Kt. Zürich (898)
 Änderung des Kollokationsplanes
 Im Konkurs über die Firma **Cockpit AG**, Steinackerstrasse 3, 8302 Kloten, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bassersdorf, Stiegweg 6, 8303 Bassersdorf, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderungen sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Februar 1983 durch Klageschrift (im Doppel), beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 8303 Bassersdorf, den 24. Februar 1983
 Konkursamt Bassersdorf

Kt. Aargau (918)
 Vorläufige Konkursanzeige
 Das Bezirksgericht Bremgarten hat am 3. Februar 1983 über **Hilsler Walter**, Sanitäre Installationen, in Rudolfstetten, Alpenweg 4, den Konkurs eröffnet.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
 5400 Baden, den 26. Februar 1983
 Konkursamt Bremgarten,
 5400 Baden

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Aargau (944)
 Gemeinschuldnerin: **Gebr. Kistler**, Holzhandel, Kollektivgesellschaft mit Sitz in Koblenz, Landstrasse 63.
 Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1983 (Art. 171 und 189 SchKG).
 Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist: bis 18. März 1983 (Wert 20. Januar 1983).
 Die von der Gemeinschuldnerin ausgestellten Grossistenerklärungen unter der Nummer 134 121 werden hiermit widerrufen.
 5200 Brugg, den 22. Februar 1983
 Konkursamt Zurzach,
 5200 Brugg

Kt. Zürich (921)
 Über **Imboden Josef**, geboren 22. Mai 1955, von St. Niklaus VS, Selnastrasse 17, Postfach 255, 8039 Zürich, vorher Schaffhauserstrasse 210, 8057 Zürich 11, Inhaber der Einzelfirma Multivert Bürobedarf Josef Imboden, Schaffhauserstrasse 210, 8057 Zürich 11, ist durch Beschluss des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. Januar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 21. Februar 1983 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 8. März 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8050 Zürich, den 22. Februar 1983
 Konkursamt Oerlikon-Zürich:
 R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (954)
 Abänderung des Kollokationsplanes
 Im Konkurs über die Firma **Opto AG Adliswil**, Buttenaustasse 3, 8134 Adliswil, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Thalwil, Gotthardstrasse 16a, 8800 Thalwil, zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderung sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Februar 1983 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 8800 Thalwil, den 23. Februar 1983
 Konkursamt Thalwil:
 Ch. Biefer, Notar-Stellvertreter

Kt. Aargau (943)
 Vorläufige Konkursanzeige
 Das Bezirksgericht Rheinfelden eröffnete am 9. Februar 1983 den Konkurs über **Maire Fredy**, geboren 1950, Kaufmann, von Zuchwil SO, in Obermumpf, Mühlacker 27.
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
 5200 Brugg, den 22. Februar 1983
 Konkursamt Rheinfelden,
 5200 Brugg

Kt. Zürich (950)
 Über **Djordje Petrovic**, geboren 5. Mai 1948, jugoslawischer Staatsangehöriger, Masseur, in Böden 132, 8046 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 15. Februar 1983 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 21. Februar 1983 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
 Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 8. März 1983 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.
 8050 Zürich, den 23. Februar 1983
 Konkursamt Oerlikon-Zürich

Kt. Bern (901)
 Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Firma **Hasag Wohnbau AG**, 3314 Schalunen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich abhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 3912 Fraubrunnen, den 18. Februar 1983
 Konkursamt Fraubrunnen

- Kt. Bern** (895) **Kt. Graubünden** (926) **Ct. de Vaud** (900)
- Kollokationsplan und Inventar**
 Gemeinschaftschuldner: Teuscher Beat Hansjörg, 19. Mai 1959, von Seftigen, Koch, 42ur Haselussa, Hubel, 3526 Herbligen; vormals Grauholzstrasse 64, 3063 Ittigen.
 Anfechtungsfrist: 8. März 1983.
 3082 Schlosswil, den 21. Februar 1983 Konkursamt Konolfingen
- Im Konkurs über Pauchard Andreas, Handel mit Milchprodukten. 7523 Madulain, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich abhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 7524 Zuoz, den 21. Februar 1983 Konkursamt Oberengadin: Jakob Jaeger
- Failli: Weber Henry-Philippe, 29 mars 1944, ingénieur ETS, «Projectisol» Isolation, domicilié à Longirod.
 Date du dépôt: 26 février 1983.
 Délai pour intenter action en opposition: 8 mars 1983, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 260 LP).
 L'inventaire est également déposé (art. 32 OOF).
 1170 Aubonne, le 18 février 1983 Office des faillites: G. Mury, préposé
- Kt. Luzern** (955) **Kt. Aargau** (928) **Ct. de Vaud** (899)
- Kollokationsplan und Inventar**
 Im Konkurs über die ausgeschlagene Verlassenschaft des am 24. Juni 1981 verstorbenen Wüst Albert, von Lupfig AG, wohnhaft gewesen Kastanienbaumstrasse 65, Horw, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich abhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.
 Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen beim Konkursamt Luzern-Land auch die Inventare der Konkursämter Luzern und Aarau auf.
 6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land
- Im summarischen Konkursverfahren des Neupert Erwin, 1927, Coiffeur, deutscher Staatsangehöriger, in Wohlen AG, Zentralstrasse 13, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 8. März 1983, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, abhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
 Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
 5400 Baden, den 26. Februar 1983 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden
- Failli: Pasche-Perroud André, né le 8 mai 1946, domicilié, chemin de la Grosse-Pierre 4, à Morges; atelier: chemin de Montaux, 1027 Lonay.
 Date du dépôt: 26 février 1983.
 Délai pour intenter action en opposition: 8 mars 1983, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).
 La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 260 LP).
 1110 Morges, le 18 février 1983 Le préposé aux faillites: Nicity
- Kt. Zug** (922) **Kt. Aargau** (903) **Verteilungsliste und Schlussrechnung** (SchKG 263)
- Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar**
 Im Konkurs über die Bauvug SA Zug, Neugasse 28, 6300 Zug, liegen der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis und das Inventar den Beteiligten beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenzeichnisses sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Februar 1983 durch Klageschrift im Doppel beim Kantonsgerichtspräsidium Zug anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, werden der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis rechtskräftig.
 6300 Zug, den 21. Februar 1983 Konkursamt Zug
- Im Nachkonkurs der Zanovij-Holding AG, Aktiengesellschaft mit Sitz in Frick, findet auf Anweisung der oberen Aufsichtsbehörde bezüglich eines geltend gemachten Pfandrechtes eine Neuauflage des Kollokationsplanes statt.
 Sofern kein Gläubiger gegen den zugelassenen Pfandrechtsanspruch bis zum 8. März 1983 Klage beim Bezirksgericht Laufenburg einreicht, gilt der Anspruch als anerkannt.
 5200 Brugg, den 21. Februar 1983 Konkursamt Laufenburg in Brugg
- Kt. Aargau** (953) **Schluss des Konkursverfahrens** (SchKG 268)
- Abänderung des Kollokationsplanes**
 Im Konkurs über Amrein Peter Bernhard, 1955, von Kriens, Sandstrahler, 5733 Leimbach, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich abhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 5036 Oberentfelden, den 23. Februar 1983 Konkursamt des Bezirks Kulm Gemeindehaus-Postgebäude, 5036 Oberentfelden
- Das Konkursverfahren des Rigoni Peter, 1940, Architekt und Restaurateur zur Mühle, von und in Oberentfelden, liegt die Verteilungsliste I. Klasse, 1. Abschlagszahlung, beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Allfällige Beschwerden sind innert 10 Tagen bei der Aufsichtsbehörde einzureichen.
 5036 Oberentfelden, den 26. Februar 1983 Konkursamt des Bezirks Aarau Gemeindehaus-Postgebäude, 5036 Oberentfelden
- Kt. Zug** (923) **Kt. Aargau** (951) **Clôture de la faillite** (LP 268)
- Kollokationsplan und Inventar**
 Im Konkurs über die Kravin Investment AG in Liq., Baarerstrasse 79, 6300 Zug, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Februar 1983 durch Klageschrift im Doppel beim Kantonsgerichtspräsidium Zug anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 6300 Zug, den 21. Februar 1983 Konkursamt Zug
- Im Konkurs über die Jonckheere René Heinz, 48, Verkäufer, von Biel, in 5036 Oberentfelden, alte Luzernerstrasse 19, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich abhängig zu machen, andernfalls wird der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet. (Zuständiges Gericht: Bezirksgericht Aarau, Kasinostrasse 5, 5000 Aarau).
 Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars beim Gerichtspräsidium Aarau, 5000 Aarau, einzureichen.
 5036 Oberentfelden, den 26. Februar 1983 Konkursamt des Bezirks Aarau Gemeindehaus-Postgebäude, 5036 Oberentfelden
- Das Konkursverfahren über Graf Michael, geboren 16. Juli 1936, deutscher Staatsangehöriger, früher Inhaber eines Jeans-Shop, Friesstrasse 42, 8050 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 18. Februar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 8050 Zürich, den 21. Februar 1983 Konkursamt Oerlikon-Zürich
- Kt. Zürich** (909) **Kt. Zürich** (930)
- Das Konkursverfahren über Graf Michael, geboren 16. Juli 1936, deutscher Staatsangehöriger, früher Inhaber eines Jeans-Shop, Friesstrasse 42, 8050 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 18. Februar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 8050 Zürich, den 21. Februar 1983 Konkursamt Oerlikon-Zürich
- Das Konkursverfahren über die Anbar AG, mit Sitz in Zürich, Schaffhauserstrasse 264, 8057 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 21. Februar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 8050 Zürich, den 22. Februar 1983 Konkursamt Oerlikon-Zürich: R. Walt, Notar-Stellvertreter
- Kt. St. Gallen** (927) **Kt. Aargau** (952) **Kt. Zürich** (907)
- Neuaufgabe des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Einreichung und Zulassung einer privilegierten Forderung 2. Klasse**
 Gemeinschaftschuldner: Forster Peter, Schreiner, Sömmelistrasse 10/Gerbeweg 7, 9000 St. Gallen.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 27. Februar bis 8. März 1983.
 9004 St. Gallen, den 21. Februar 1983 Konkursamt des Kantons St. Gallen: Rüttemann
- Im Konkursverfahren über Rigoni Peter, 1940, Architekt und Restaurateur zur Mühle, von und in Oberentfelden liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan I. Klasse den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich abhängig zu machen (Bezirksgericht Aarau, Kasinostrasse 5, 5000 Aarau), widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 5036 Oberentfelden, den 26. Februar 1983 Konkursamt des Bezirks Aarau Gemeindehaus-Postgebäude, 5036 Oberentfelden
- Das Konkursverfahren über Gut Jakob, geboren 1949, von Winterthur, Traxführer, wohnhaft in 8424 Embrach, Eichenweg 61, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 14. Februar 1983 als geschlossen erklärt worden.
 8424 Embrach, den 17. Februar 1983 Konkursamt Embrach: R. Ernst, Notar
- Kt. St. Gallen** (925) **Ct. de Vaud** (896) **Kt. Bern** (908)
- Kollokationsplan und Inventar**
 Gemeinschaftschuldnerin: Lagerhaus Montlingen AG, 9462 Montlingen.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 28. Februar bis 9. März 1983.
 9475 Sevelen, den 26. Februar 1983 Konkursamt des Kantons St. Gallen Zweigstelle 1, 9475 Sevelen: T. Hardegger
- Failli: Marie L. Diffusion SA, commerce de produits cosmétiques et de parfumerie, notamment ceux de la Ligne Marie L. de Paris, Pré-du-Marché 23, Lausanne.
 L'état de collocation est déposé à l'office.
 Délai pour intenter actions en opposition au 8 mars 1983, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 La cession des droits de la masse peut être demandée dans le même délai (redevancements de propriété - art. 49 et 80 OOF).
 1001 Lausanne, le 26 février 1983 Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé
- Das Konkursverfahren über Glastechnik AG, Sulgeneckstrasse 46, 3007 Bern.
 Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 18. Februar 1983.
 3000 Bern, den 21. Februar 1983 Konkursamt Bern
- Failli: Caroli Luciano, 1936, garagiste, 2735 Bévillard, actuellement de domicile inconnu.
 Date de la clôture par ordonnance du président du Tribunal I du district de Moutier: 21 février 1983.
 2740 Moutier, le 21 février 1983 Le préposé aux faillites: F. Voirol
- Ct. de Berne** (906)

Kt. Luzern (957) Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

Mit Verfügung vom 31. Dezember 1982 hat der Amtsgerichtspräsident von Sursee folgendes Konkursverfahren als geschlossen erklärt:
B + O, Buch- und Offsetdruck AG, Münsterstrasse 2, 6210 Sursee.
 6018 Buttisholz, den 23. Februar 1983 Konkursamt Sursee

Ct. de Fribourg (929)

Failli: **Veulemans Roland, Robois Construction, à Estavayer-le-Lac.**
 Date de la clôture: 10 février 1983.
 1700 Fribourg, le 22 février 1983
 Office cantonal des faillites, Fribourg.
 Le préposé: D. Schouwey

Ct. de Fribourg (958) Konkurssteigerungen

Failli: **Stieber Alfred, mécanicien, domicilié à Oleyres/Domdidier, et fabrication de circuits imprimés Equiprint, à Villarepos.**
 Date de la clôture: 22 février 1983.
 1700 Fribourg, le 23 février 1983
 Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le préposé: D. Schouwey

Kt. St. Gallen (932)

Gemeinschuldnerin: **Imo-Renova AG, Feldbachstrasse 8, 9000 St. Gallen.**
 Schlussverfügung vom 16. Februar 1983.
 9004 St. Gallen, den 17. Februar 1983
 Konkursamt des Kantons St. Gallen:
 Schläpfer

Kt. St. Gallen (931)

Gemeinschuldnerin: **Habl AG, Bahnweg, 9475 Sevelen.**
 Verfügung vom 17. Februar 1983.
 9475 Sevelen, den 26. Februar 1983
 Für die Konkursamt-Zweigstelle:
 T. Hardegger

Kt. Aargau (933)

Das Konkursverfahren über die Firma **PDC-Flair AG, Ringstrasse 18, 5432 Neuenhof, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 16. Februar 1983 als geschlossen erklärt worden.**
 5400 Baden, den 21. Februar 1983 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (902)

Das Bezirksgericht Brugg hat mit Urteil vom 15. Februar 1983 das Konkursverfahren über **Aebi Urs, geboren 1948, Baumaschinen-Mechaniker/Kaufmann, von Heimiswil BE, in Riniken wohnhaft** gewesen, nun in **Wil ZH, Hohlgrasse 543, als geschlossen erklärt.**
 5200 Brugg, den 21. Februar 1983 Konkursamt Brugg

Kt. Thurgau (905)

Das Konkursverfahren über die Firma **Peter Zöllig AG, Radio-TV, Weinfelderstrasse 10, Amriswil, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Bischofzell vom 11. Februar 1983 als geschlossen erklärt worden.**
 8580 Amriswil, den 21. Februar 1983
 Für das Konkursamt Bischofzell:
 Betriebsamt Zihlschlacht in Amriswil

Ct. de Vaud (904)

Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:
 1. **Golay Roland, 1929, ingénieur ETS, rue Charles Vuillemer 6, à Lausanne, le 28 janvier 1983.**
 2. **Gairaud Jean-Marie, «Téléprovinces», anc. avenue des Acacias 6, à Prilly, le 15 février 1983.**
 3. **Charles Prodolliet SA, agence commerciale et technique, avenue d'Ouchy 14, à Lausanne, le 16 février 1983.**
 1001 Lausanne, le 26 février 1983
 Office des faillites:
 M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (910)

Par décision du 18 février 1983, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de **Gullo & Pastorella S. à r. l., maçonnerie, rue du Lac 101, Clarens.**
 1820 Montreux, le 21 février 1983
 Office des faillites:
 H. Rochat, préposé

Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

Kt. Thurgau (934)

Der am 30. August 1982 über **Fehr Hermann, Garage, 8251 Mettschlatt** eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Bezirksgerichtes Diessenhofen vom 29. Januar 1983 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.
 8253 Diessenhofen, den 22. Februar 1983
 Für das Konkursamt Diessenhofen:
 Betriebsamt Diessenhofen

Kt. Luzern (935) Grundstücksteigerungen

Grundstücksteigerung
 In der konkursamtlichen Nachlassliquidation des am 21. Juni 1981 verstorbenen **Hürth-Schlapp Albert, Kunstmaler, wohnhaft gewesen Erlenstrasse 55, Basel, gelangt**
 Freitag, den 18. März 1983, nachmittags 15 Uhr, im Restaurant Kreuz in 6287 Aesch LU
 zur einmaligen öffentlichen Versteigerung:
 1. Grundstück Nr. 7 im Grundbuch Aesch LU, Plan 1, «Doirfs, 2 a 55 m² Hofraum, Garten, Gewässer, mit Wohnhaus Nr. 26, versichert mit Fr. 275 000.-, Katasterschätzung Fr. 73 000.- (1976).
 2. Grundstück Nr. 624 im Grundbuch Aesch LU, ½ Gerechtigkeit an den Korporationsgrundstücken als selbständiges und dauerndes Recht, Katasterschätzung Fr. 1100.- (1976).
 Die beiden obgenannten Grundstücke werden gesamthaft versteigert. Konkursamtliche Schätzung beider Grundstücke: Fr. 150 000.-.
 Auflage des nachgeführten Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen vom 26. Februar 1983 bis und mit 8. März 1983.
 Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 20 000.- zu leisten.
 Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland in der revidierten Fassung vom 21. März 1973 aufmerksam gemacht.
 Die Versteigerung erfolgt im Auftrage des Konkursamtes Basel-Stadt, Basel.
 6020 Emmenbrücke, den 22. Februar 1983
 Konkursamt des Amtes Hochdorf
 Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Kt. Luzern (935) Grundstücksteigerung

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen **Banngartner Karl, Spechtenstrasse, Dierikon, auf Freitag, 25. März 1983, im Hotel Falken, Ebikon, angesetzte betreibungsrechtliche Grundstücksteigerung der beiden Grundstücke Nr. 225 und 227 im Grundbuch Dierikon, findet zufolge Bezahlung der betriebenen Forderung nicht statt.**
 6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (935) Grundstücksteigerung

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen **Flach-Schramm Erika, Arnold Böcklin-Strasse 29, Basel, auf Freitag, 25. März 1983, im Hotel Central, Weggis, angesetzte betreibungsrechtliche Grundstücksteigerung des Grundstückes Nr. 706 im Grundbuch Weggis, findet zufolge Bezahlung der betriebenen Forderung nicht statt.**
 6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betriebsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
 Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Bewerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.
 Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Zürich (779¹) Grundpfandverwertung

Schuldnerin und Pfandeiigentümerin: **Suter-Leemann Aktiengesellschaft, c/o Unirevisa Beratungs- und Verwaltungs AG, Spielhof 14a, Glarus.**
 Steigerungstag: Freitag, 25. März 1983, 10 Uhr.
 Steigerungsort: Sitzungszimmer Nr. 410 des Betriebsamtes Zürich 4, Militärstrasse 106, 4. Stock.
 Eingabefrist: bis 7. März 1983.
 Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: 11. März 1983 bis 21. März 1983 im Büro 420 des Betriebsamtes Zürich 4, Militärstrasse 106, 4. Stock.
 Grundpfand: Im Grundbuchkreis und Stadtquartier Aussersihl-Zürich 4 gelegen: Grundbuchblatt 1668 Kat.-Nr. 5285, Plan 21.
 Ein Lagerhaus mit Wohnungen, Anbau und Garagen an der Badenerstrasse 338, unter Assek.-Nr. 3922 für Fr. 3 320 000.- versichert, Schätzung 1979, mit 27 a 34,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Lagerplatz.
 Anmerkung, Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.
 Betriebsamtliche Schätzung: Grundstück Fr. 6 100 000.-.
 Besichtigung des Steigerungsobjektes: Freitag, 18. März 1983, 9.30 bis 11.30 Uhr.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 1. Rang. Der Erwerb hat an dieser Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an die Kaufsumme, eine Anzahlung von Fr. 50 000.- in bar oder mit einem Bankcheck einer Schweizerischen Grossbank oder Kantonalbank an die Order des Betriebsamtes Zürich 4 zu leisten.

Wir machen die Interessenten auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den bisherigen Änderungen aufmerksam. Juristische Personen haben spätestens bei Abgabe ihres ersten Angebotes eine rechtskräftige Verfügung des Bezirksrates Zürich im Sinne der Bundesbeschlüsse vorzulegen, dass entweder keine Bewilligungspflicht besteht oder eine Bewilligung erteilt worden ist.

8026 Zürich, den 16. Februar 1983
 Betriebsamt Zürich 4:
 Ernst Mory

Kt. Luzern (959) Steigerungswiderruf

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen **Banngartner Karl, Spechtenstrasse, Dierikon, auf Freitag, 25. März 1983, im Hotel Falken, Ebikon, angesetzte betreibungsrechtliche Grundstücksteigerung der beiden Grundstücke Nr. 225 und 227 im Grundbuch Dierikon, findet zufolge Bezahlung der betriebenen Forderung nicht statt.**
 6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (960) Steigerungswiderruf

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen **Flach-Schramm Erika, Arnold Böcklin-Strasse 29, Basel, auf Freitag, 25. März 1983, im Hotel Central, Weggis, angesetzte betreibungsrechtliche Grundstücksteigerung des Grundstückes Nr. 706 im Grundbuch Weggis, findet zufolge Bezahlung der betriebenen Forderung nicht statt.**
 6000 Luzern, den 23. Februar 1983 Konkursamt Luzern-Land

Nachlassverträge - Concordats - Concordati**Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe****Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Ct. du Jura (961)

Dans le cadre du sursis concordataire octroyé à **Leuzinger Yann, restaurateur, La Theurre,** l'assemblée des créanciers fixée au lundi 7 mars 1983 dans la salle du Tribunal à Saignelégier est annulée à la suite du décès du débiteur.
 2710 Tavannes, le 20 février 1983
 Le commissaire au sursis:
 Me Claude Brütger

Ct. du Jura (936)

Débiteur: **Rossier Daniel, Garage de la Vendine, Beurnevésin.**
 Date de l'octroi du sursis: 18 février 1983.
 Durée: 4 mois, expirant le 18 juin 1983.
 Commissaire au sursis: **Bureau Fiduciaire Jean Chapuis, Succ. Jean-Maurice Maître, rue des Annonciades 8, 2900 Porrentruy.**
 Délai des productions: 31 mars 1983. Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire dans le délai prescrit ci-dessus sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat (art. 300 LP), les créances étant calculées valeur 18 février 1983. Les gages, sûretés ou privilèges sont à mentionner expressément. Les créanciers qui ont déjà introduit des poursuites, doivent produire à nouveau.
 Assemblée des créanciers: vendredi 22 avril 1983, à 15 h., à l'Hotel Suisse (1er étage, Annonciades 7, à Porrentruy).
 Consultation du dossier: le dossier sera à disposition chez le commissaire dans les 10 jours qui précèdent l'assemblée des créanciers.
 2900 Porrentruy, le 21 février 1983
 Le commissaire au sursis:
 Jean-Maurice Maître

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Solothurn

(937)

In der Nachlass-Stundungssache des Schuldners Hirt Karl, Baugeschäft, Wilerweg 62, 4600 Olten, Sachwalter: Dr. P. Bont, Fürsprecher, Olten

betreffend Bestätigung eines Nachlassvertrages

hat das Amtsgericht von Olten-Gösgen, Freitag, 18. Februar 1983, in Anwendung der Art. 304 ff SchKG erkannt:

Der von Karl Hirt, Baugeschäft, Olten, vorgelegte Nachlassvertrag mit folgendem Inhalt

1. Karl Hirt zediert an seine Gläubiger, die im Nachlassverfahren teilnehmen, sämtliche Debitoren, die bis zur Gewährung der Nachlass-Stundung entstanden sind;
2. Die Debitoreneingänge gehen auf ein Sperrkonto, über das Herr Hirt keine Befugnisse hat. Nach Eingang der Forderungen ist der gesamte Nettoerlös durch den Sachwalter nach Rangordnung unter den Gläubigern zu verteilen. Karl Hirt garantiert für die Gläubiger der fünften Klasse eine Mindestdividende von 20 Prozent;
3. Da die Erfüllung der obgenannten Garantie von der rechtsgültigen (gerichtlichen oder aussergerichtlichen) Erledigung des strittigen Verhältnisses Karl Hirt gegen Riwe AG/Solidbau AG betreffend Überbauung Sittlingen und Bau der Häuser Baranzini und Frey in Aarau abhängt, wird die Nachlassdividende bis zum Abschluss dieser Auseinandersetzung gestundet;
4. Mit den Verhandlungen inklusive allfälliger Prozessführung gegen die Firmen Riwe AG und Solidbau AG wird der Sachwalter beauftragt,

wird gerichtlich bestätigt.

4600 Olten, den 18. Februar 1983

Amtsgericht Olten-Gösgen

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Kt. Zürich

(962)

Das Bezirksgericht Affoltern am Albis hat mit Beschluss vom 27. Januar 1983 den von der Walter Engeler AG, Affoltern am Albis, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Als Liquidationsorgane wurden bestellt:

Liquidatorin: Authentic Treuhand AG, Stampfenbachstrasse 121, 8035 Zürich.

Gläubigerausschuss:

Viktor Bolt, Treuhandbüro, Industriest. 18, 8910 Affoltern am Albis. Walter Fahmi, Klotenerstrasse 8, 8305 Dietlikon, Erwin Rupp, Einsiedlerstrasse 266, 8810 Horgen.

Der Beschluss ist rechtskräftig. Die dem Nachlassschuldner bewilligte Stundung ist mit der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt beendet.

8910 Affoltern am Albis, den 26. Februar 1983

Bezirksgericht Affoltern
Der Gerichtsschreiber: F. Heyden

Kt. Zürich

(963)

Das Bezirksgericht Uster hat mit Beschluss vom 21. Januar 1983 den von der Wirtshaus zum Stadthof AG, Uster, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Als Liquidationsorgane wurden bestellt:

Liquidator: Rechtsanwalt Dr. B. Burkart, Brunnenstr. 25, 8610 Uster, Gläubigerausschuss:

H. Bucher, c/o Biweg AG, Brauereistrasse 11, 8610 Uster, J. Alpiger, c/o Molkereigenossenschaft Uster, Freiestr. 8, 8610 Uster, Dr. R. von Meiss, c/o SIG, Schweizerische Industrie-Gesellschaft, 8212 Neuhausen am Rheinfall.

Der Beschluss ist rechtskräftig. Die dem Nachlassschuldner bewilligte Stundung ist mit der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt beendet.

8610 Uster, den 22. Februar 1983

Bezirksgerichtskanzlei Uster

Ct. de Berne

(939)

Par jugement du 10 février 1983, le président du Tribunal de Courtaury a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre Nachbur Erica, 1928, anc. locataire à l'Hôtel de l'Ours S.A., 2607 Corbèret, actuellement domiciliée à Steinweg 4, 3250 Lyss, et ses créanciers et a désigné en qualité de liquidateur Me Georges Droz, avocat, Tavannes.

Ledit jugement est devenu définitif et est rendu public par la présente.

2608 Courtaury, le 22 février 1983

Le président du Tribunal:
Ph. Beuchat

Kt. Luzern

(938)

Mit Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Stadt vom 3. Februar 1983 wurde der Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der T. A. Stimmen AG, Kiebsaufbereitungsanlagen usw., Friedenstr. 2, 6000 Luzern 6, bestätigt.

Zur Liquidatorin wird bestimmt: Firma Reber + Partner AG, Inkasso- und Sachwalterbüro, Seeburgstrasse 20, 6002 Luzern.

Der Gläubigerausschuss setzt sich zusammen aus:

- Dr. Werner Kühne, Rechtsanwalt, Seidenhofstrasse 12, 6003 Luzern
- Robert Marfurt, Prokurist, c/o Stocker + Co., Stahlhandlung, Zentralstrasse 10, 6002 Luzern
- Lic. iur. W. P. Ludin, c/o Schweiz. Bankverein, Bahnhofplatz 2, 6002 Luzern.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

6002 Luzern, den 22. Februar 1983

Die gerichtlich bestellte Liquidatorin:
Reber + Partner AG

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Luzern

(940)

Neuaufgabe von Kollokationsplan und Lastenverzeichnis

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung über Affentranger Anton, 1938, Kaufmann, Pflanzring 15, Buttisholz, liegen der ergänzte Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis bezüglich der Grundstücke HB 532, Parzelle 132, und HB 566, Parzelle 369, Grundbuch Attinghausen, den beteiligten Gläubigern bei der Liquidatorin, Revisa Treuhand AG, Murbacherstrasse 3, Luzern, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes und der Lastenverzeichnisse sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

6002 Luzern, den 21. Februar 1983

Revisa Treuhand AG

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316f)

Kt. Aargau

(911)

Anfrage der Verteilungsliste für eine 1. Abschlagszahlung

Im Liquidationsverfahren der H. Diehl AG, Neuenhof, liegt die Verteilungsliste für eine 1. Abschlagszahlung den beteiligten Gläubigern beim Liquidator während der Anlauffrist vom 26. Februar bis 7. März 1983 zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der Verteilungsliste sind bis längstens 7. März 1983 gemäss Art. 316n SchKG beim Bezirksgericht Baden anhängig zu machen, ansonsten sie als anerkannt und rechtskräftig betrachtet wird.

5400 Baden, den 26. Februar 1983

Der Liquidator:
Dr. P. Probst, Rechtsanwalt
Mellingstrasse 1, 5400 Baden

Nachlass-Stundungsgesuch

(SchKG 293)

Kt. Solothurn

(941)

Den Gläubigern der Nachlass-Schuldnerin Wega & Owix Uhren AG, Kirchstrasse 105, 2540 Grenchen, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlass-Stundung am Montag, den 7. März 1983, 8.15 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus 1, Parterre rechts, Zimmer Nr. 12, stattfindend wird.

Allfällige Einwendungen können schriftlich oder an der Verhandlung mündlich vorgebracht werden.

4502 Solothurn, den 21. Februar 1983

Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern:
R. Wirth

Verschiedenes - Divers - Varia**Kt. Solothurn**

(942)

Rechenschaftsbericht
(Art. 316 r SchKG)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des Bühler Karl, Architekt, Trimbach, liegt den beteiligten Gläubigern der 6. Rechenschaftsbericht gemäss Art. 316 r SchKG sowie der Status über das vorhandene und liquidierte Vermögen samt Honorar- und Auslagenrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982 am Sitze des Liquidators in Olten zur Einsicht auf.

4601 Olten, den 22. Februar 1983

Der Liquidator:
C. Büttiker
c/o Büttiker & Häfner Treuhand AG
Dornacherstrasse 27, 4601 Olten

**Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio****Stiftungen - Fondations - Fondazioni****Zürich - Zurich - Zurigo**

14. Februar 1983

Stiftung für Lokalrundfunk Zürich, in Zürich 4, Gartenhofstr. 17, c/o Rediffusion AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 3. 6. und 26. 11. 1982. Zweck: Mitwirkung an der Verbreitung von lokal-regionalen Text-, Bild- und Tonprogrammen sowie redaktionelle Gestaltung des Textinformationsprogrammes «Telezitig» und allfälliger weiterer lokal-regionaler Programme; Überwachung der Einhaltung der auf die Verbreitung dieser Programme anwendbaren Vorschriften. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 bis 11 Mitgliedern, Redaktion der «Telezitig» und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Walter Brunner, von und in Thalwil, Präsident des Stiftungsrates, und Georg Klempfer, von Zürich, in Kloten, Mitglied des Stiftungsrates; beide mit Kollektivunterschrift zu zweien; ferner hat Kollektivprokura zu zweien: Werner Fischer, von Zürich, in Oberrieden.

14. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Nilfisk A.G., bisher in Zürich 2 (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1974, S. 455). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 27. 10. 1982 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Sitz: Urdorf. Adresse: Hackackerstrasse, Industrie-Nord, c/o Nilfisk AG. Neue Umschreibung des Stiftungsnamens: Personalfürsorge-Stiftung der Nilfisk AG. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Nilfisk AG, Urdorf, bei Alter und Invalidität bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen, ferner können den Arbeitnehmern und deren Hinterbliebenen in den Fällen von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage Unterstützungen gewährt werden; sie kann auch Beiträge an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten des Personals der Firma bestehen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die Unterschriften von Dr. Hans Hürlimann und Alois Heller sind erloschen. Hektor Meier, bisher Vizepräsident des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien neu als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hans-Jörg Haldimann, von Bowil, in Hirtzel, und Dr. Armin Felder, von und in Kilchberg ZH, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

15. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Polytechna AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 186 vom 10. 8. 1968, S. 1744). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 29. 9. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Polytechna AG, Zürich, einschliesslich der Mitglieder der Geschäftsleitung, im Falle von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität und unverschuldeter Notlagen sowie allgemein die Durchführung und Förderung von Massnahmen, die der Personalwohlfahrt dienen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Dr. Hans A. Wyss ist erloschen. Heinz Lang führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien als Mitglied des Stiftungsrates und Verwalter. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. René Bollier, von Horgen, in Pfäffikon, Präsident, und Edith Frick, hechtensteimische Staatsangehörige, in Zollikon, Protokollführerin des Stiftungsrates.

15. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Textima AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 246 vom 19. 10. 1968, S. 2261). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 29. 9. 1982 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuaufgabe des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der «Textima AG», in Zürich, einschliesslich der Mitglieder der Geschäftsleitung, im Falle von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität und unverschuldeter Notlage sowie allgemein Durchführung und Förderung von Massnahmen, die der Personalwohlfahrt dienen; sie kann zu diesen Zwecken auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Personalwohlfahrtseinrichtungen der Stifterfirma machen, ferner kann auch das Personal von Firmen, die mit der Stifterfirma finanziell und wirtschaftlich verbunden sind, in die Tätigkeit der Stiftung einbezogen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Dr. Hans A. Wyss ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. René Bollier, von Horgen, in Pfäffikon, Präsident des Stiftungsrates, sowie Albin Feusi, von Freienbach, in Hittnau, Mitglied des Stiftungsrates. Heinz Lang führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien, und zwar neu als Verwalter.

15. Februar 1983

Giesshübel-Stiftung, in Zürich 3, Fürsorge für das Personal der Firma «Zürcher Ziegeleien» (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2025). Die Unterschrift von Carletto Mumenthaler ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jakob Schmidheiny, von Balgach, in Zollikon, Vizepräsident des Stiftungsrates.

15. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der H. Leuenberger AG, in Oberglatt (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1979, S. 3789). Unterschrift von Emma Leuenberger erloschen. Hans Leuenberger, Präsident des Stiftungsrates, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. René Bollier, von Horgen, in Pfäffikon, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung für die Aussendienstmitarbeiter der «Schweiz» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich 2 (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1982, S. 641). Unterschriften von Hans Rosenberger, Georges C. Roth und Werner Bolz sowie Prokura von Ludwig Biel erloschen. Dr. Rolf Gamper, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Rudolf Joller, von Dallenwil und Chur, in Wädenswil; Gian Schaad, von Oberbipp, in Oberrieden, und Bruno Schefer, von Teufen, in Zumikon, Mitglieder des Stiftungsrates. Neu führt Einzelunterschrift: Albert Linder, von Walenstadt, in Oberrieden, Geschäftsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

17. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Grundig (Schweiz) AG, in Kloten (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1978, S. 2745). Der Bezirksrat Bülach als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 13. 1. 1983 die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

17. Februar 1983

Personalfürsorge-Stiftung der Klaus-Häberlin AG, in Uster (SHAB Nr. 256 vom 1. 11. 1975, S. 2918). Unterschrift von Ernst Klaus-Häberlin erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Eugen Klaus-Kunz, von und in Uster, Präsident des Stiftungsrates.

17. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Manufacturers Hanover Trust Company, New York, Zürich Branch, in Zürich 2 (SHAB Nr. 60 vom 14. 3. 1981, S. 812). Unterschriften von Philip McKee, Peter I. Jina und Peter Rütschi erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Rainer G. Gebhardt, deutscher Staatsangehöriger, in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates. Ferner führen neu Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Schmidlin, von Zürich, in Volketswil, und Hilda Fehr, von Widnau, in Zollikon, Mitglieder des Stiftungsrates.

17. Februar 1983

Gemeinschaftsstiftung der Fortuna Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zur Förderung der Personalvorsorge, in Zürich 2 (SHAB Nr. 84 vom 11. 4. 1981, S. 1141). Die Unterschrift von Dr. Kurt Stauber ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ralph Schiegg, von Steckborn, und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

17. Februar 1983

Johann Jakob Sulzer Stiftung, in Winterthur I (SHAB Nr. 260 vom 5. 11. 1977, S. 3548). Die Unterschrift von Georg Sulzer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Pierre Borgeaud, von Penthalaz, in Winterthur, Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Gaston Schiess, von Herisau, in Wil SG.

17. Februar 1983

Pensionskasse der VOLG, in Winterthur I (SHAB Nr. 75 vom 29. 3. 1980, S. 1033). Unterschrift von Dr. Ernst Jaggi erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Ulrich Reusser, von Aeschlen, in Stettfurt, Mitglied und zugleich Präsident des Stiftungsrates.

18. Februar 1983

Stiftung für das Personal der Friedrich Steinfels AG in Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 125 vom 31. 5. 1980, S. 1853). Unterschriften von Friedrich Steinfels-Hirzel, Rolando Lardelli und Rudolf Müller erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Bruno Peter Vaterlaus, von Zürich und Berg am Irchel, in Meilen, Präsident; Walter Käser, von Zürich, in Maur; Riet Curdin Grass, von Zernetz, in Illnau-Effretikon, und Ernst Armin Leutwiler, von Birwil und Zürich, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna

Büro Aarwangen

15. Februar 1983

Personalvorsorgefonds der Kaufhaus Zentrum Langenthal AG, in Langenthal (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1971, S. 53). Nachdem die Justizdirektion des Kantons Bern mit Verfügung vom 10. Februar 1983 die Aufhebung der Stiftung gemäss Art. 1 Abs. 2 und 3 ZGB festgestellt hat, wird diese von Amtes wegen gelöscht.

Büro Bern

Berichtigung

Personalvorsorge-Stiftung der Airtour Suisse SA, in Muri bei Bern (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1983, S. 590). Richtiger Name des neuen Stiftungsratsmitgliedes: Katharina Rentsch (nicht Rentsch).

15. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der DV-Bern AG, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Dezember 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma, an die überlebenden Ehegatten der Arbeitnehmer sowie an Personen, für deren Unterhalt sie aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 2 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift. Es sind dies: Hans Dietrich, von Basel und Leissigen, in Bolligen, Präsident, und Urs Graf, von Bern und Leutwil, in Zollikofen. Domizil: Engstrasse 9, bei der Stifterfirma.

15. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Feller & Zingg GmbH, in Oberwangen, Gemeinde Köniz (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1977, S. 3635). Die Unterschrift von Rolf Schlupp ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Rudolf Wyder, von Riggsberg, in Neueneegg.

15. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Otto Stalder, Grafik und Fotosatz, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Dezember 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma, an ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Organe der Stiftung sind: der aus 2 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Otto Stalder, von Rüeggau, in Schlieren, Gemeinde Köniz, Präsident, und Roland Bader, von Holderbank SO, in Ostermündgen, Sekretär. Domizil: Schwarztorstrasse 75, bei der Stifterfirma.

15. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Heinz Grünig, Installations-Planung, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. November 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma, an ihre überlebenden Ehegatten und Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus höchstens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift. Es sind dies: Heinz Grünig, von Burgistein, in Wabern, Gemeinde Köniz, Präsident, und Heinz Gasser, von Rüschegg, in Bern, Sekretär. Domizil: Kirchenfeldstrasse 24, bei der Stifterfirma.

17. Februar 1983

Stiftung des Rotary Club Bern Bubenberg, in Spiegel, Gemeinde Köniz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. November 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Ausrichtung von Zuwendungen an unterstützungsbedürftige natürliche Personen oder an steuerbefreite gemeinnützige Institutionen. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Hugo Lutz, von Walzenhausen, in Spiegel, Gemeinde Köniz, Präsident; Marcel Zurluh, von Sikikon, in Freburg; Hans Bill, von Moosseedorf, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlen, und Hans Rudolf Schulthess, von Melchnau, in Bern. Domizil: Grünbodenweg 24, bei Hugo Lutz.

Büro Erlach

11. Februar 1983

Stiftung Alterssiedlung-Altersheim des Amtes Erlach, in Ins (SHAB Nr. 145 vom 24. 6. 1978, S. 1999). Hans Schneider, Präsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Urs Schenker, von Walterswil SO, in Ins; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten oder der Sekretärin.

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. Februar 1983

Jugendriege Emmenstrand, in Emmen (SHAB Nr. 303 vom 27. 12. 1934, S. 3586). Gemäss Entscheid des Gemeinderates von Emmen vom 2. Februar 1983 ist diese Stiftung aufgehoben. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

17. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Fa. Wallimann, Buchdruckerei, Bernmünster, in Bernmünster (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1966, S. 916). Edwin Siegrist ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Klaus Tepper, deutscher Staatsangehöriger, in Bernmünster.

Uri - Uri - Uri

18. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Alois Imholz, Generalunternehmung, in Schattdorf (SHAB Nr. 122 vom 29. 5. 1982, S. 1737). Infolge Übernahme der Stiftung durch die Rechtsnachfolgerin, die Firma «Alois Imholz Generalunternehmung AG», in Schattdorf, wurde der Name der Stiftung gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 7. Januar 1983 sowie Beschluss des Regierungsrates des Kantons Uri (als Aufsichtsbehörde) vom 31. Januar 1983 geändert in: Personalvorsorge-Stiftung der Alois Imholz Generalunternehmung AG. Präsident Alois Imholz ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Anton Indergand, von Silenen, in Schattdorf; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Fritz Zenklusen, von Mund VS, in Schattdorf, führt als Sekretär des Stiftungsrates ebenfalls neu Kollektivunterschrift zu zweien.

Fribourg - Freiburg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

14 février 1983

Institut Duillard, à Epagny, commune de Gruyères. Sous ce nom, Nicolas Duillard, fils de Lucien, en son vivant préfet du district de la Gruyère, à Bulle, a créé selon testament du 23 décembre 1885 et par des statuts adoptés le 19 octobre 1982 une fondation. Elle a pour but de venir en aide financièrement à des orphelins dans le besoin; aux enfants et adolescents particulièrement désœuvrés, soit physiquement, soit moralement, et dans le besoin; à titre exceptionnel, à des institutions qui s'occupent de la jeunesse en difficulté sous l'angle de son instruction et de sa formation professionnelle de renouvellement. La gestion est confiée à un conseil de fondation composé de 5 membres ou plus. Le conseil de fondation est composé de: Flacide Meyer, de Cerniat, à Bulle, président; Francis Kolly, d'Essert, à Marsens, vice-président; Raymond Rime, de et à Charmey; Louis Guigoz, de Bagnes et Vuadens, de Vuadens et Neirivue, à Neirivue; Gaston Dupasquier, de La Tour-de-Trérens, à Bulle; Gérard Macheret, de Ruesyes-St-Laurent, à Riaz; Gérard Nidasse, de Vuisternens-en-Ogoz, à Broc, membres. Gabriel Luisoni, de Stabio, à Bulle, est secrétaire, non membre du conseil de fondation. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président ou d'un autre membre du conseil de fondation avec le secrétaire. Adresse: c/o Hôpital de la Gruyère, à 1632 Riaz.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Olten-Gösgen in Olten

17. Februar 1983

Fürsorge-Stiftung der Life Textilien AG Fulenbach, in Fulenbach, Wolfwilerstrasse 338, bei der Stifterfirma (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 21. 12. 1982. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer und deren Angehörige der Stifterfirma und der «Blow-Up AG», in Fulenbach, zur Milderung der wirtschaftlichen Folgen von Alter, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall, Invalidität oder unverschuldeter Notlage. Mit der Stifterfirma wirtschaftlich oder finanziell verbundene Firmen können ihre Mitarbeiter ebenfalls anschliessen. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Mitglieder des Stiftungsrates Alfred Hagmann-Fäh, von Däniken, in Wasen im Emmental, Präsident; Peter Lüscher, von Moosleerau, in Fulenbach, Aktuar, und Alfred Hagmann-Woodli, von Däniken, in Breganzona, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Verbia Verkaufsaktiengesellschaft für plastische Bedachungs- und Abdichtungsmaterialien, in Olten (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1980, S. 618). Die Unterschrift des bisherigen Mitgliedes des Stiftungsrates Gertrud Schmid ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Urs Rudin, von Seltisberg, in Oberbipp, Mitglied des Stiftungsrates.

Büro Stadt Solothurn

14. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Firma H. Stüdel, Baunternehmung und Ingenieurbüro, Solothurn, in Solothurn (SHAB Nr. 78 vom 2. 4. 1977, S. 1075). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Solothurn als oberer Aufsichtsbehörde am 6. Juli 1982 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalvorsorge-Stiftung der Firma Stüdel AG, Baunternehmung. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 4 Mitgliedern. Viktoria Stüdel und Bruno Affolter sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Ursula Schwarz-Vollenweber, von Villigen, in Riedholz; sie führt Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Februar 1983

Fürsorgefonds Nordwestverband landwirtschaftlicher Genossenschaften, in Solothurn (SHAB Nr. 211 vom 11. 9. 1982, S. 2951). Neu wurde in den Stiftungsrat als Vizepräsident ernannt: Werner Eglin, von und in Känerkinden; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

14. Februar 1983

Ferienfonds der Sandoz AG, in Basel (SHAB Nr. 263 vom 8. 11. 1980, S. 3666). Unterschriften Dr. Jakob Benz, Dr. Ernst Bretscher, Dr. Aurelio Cerletti, J. Peter Christen, Dr. Yves Dunant, Dr. Heinrich Glättli, Dr. Ernst Jucker, Dr. Adolphe Kaufmann, Dr. Armin M. Kessler, Dr. Ulrich Oppikofer und Dr. Augusto Zocca, Mitglieder des Stiftungsrates, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Prof. Dr. Jürgen Drews, deutscher Staatsangehöriger, in Binningen; Alexandre Jetter, von Basel und Lengnau AG, in Basel; Dr. Jürgen Müller, deutscher Staatsangehöriger, in Oberwil BL; Dr. Rolf W. Schweizer, von Riehen, in Oberwil BL; Dr. Hans-Peter Sigg, von Basel und Schaffhausen, in Oberwil BL; Dr. Alan R. Timms, Bürger der USA, in Basel; Brian Alan Yorke, britischer Staatsangehöriger, in Aesch BL, und Dr. Ernst Züger, von Altendorf, in Arlesheim; alle Mitglieder des Stiftungsrates.

14. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Emil Weisser & Co. AG in Basel, in Basel (SHAB Nr. 287 vom 6. 12. 1980, S. 3982). Stiftung infolge Überganges des Stiftungsvermögens an die «Zürcher Gemeinschaftsstiftung der schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt zur Förderung der Personalvorsorge», in Zürich, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 8. 2. 1983 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. Februar 1983

Fondation Tour du Valat pour l'étude et la conservation de la nature, in Basel (SHAB Nr. 81 vom 8. 4. 1978, S. 1078). Dr. Lukas Hoffmann, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Montricher.

15. Februar 1983

Basler Stiftung für biologische Forschung, in Basel (SHAB Nr. 139 vom 19. 6. 1982, S. 1999). Dr. Lukas Hoffmann, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Montricher.

15. Februar 1983

Ornithologia-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 78 vom 3. 4. 1971, S. 794). Domizil: Henric Petri-Strasse 35, bei Scobag AG. Dr. Lukas Hoffmann, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Montricher.

15. Februar 1983

Emanuel Hoffmann-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 263 vom 8. 11. 1980, S. 3666). Dr. Lucas, richtig Lukas Hoffmann, Stiftungsratsvizepräsident, wohnt nun in Montricher.

16. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Tilos AG, in Basel (SHAB Nr. 223 vom 25. 9. 1982, S. 3082). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Lausen (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1983, S. 251) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

16. Februar 1983

Lüchingerstiftung, in Basel (SHAB Nr. 17 vom 21. 1. 1978, S. 202). Unterschrift Otto Rüfenacht, Stiftungsratskassier (Nichtmitglied), erloschen.

17. Februar 1983

Tutor-Gemeinschaftsstiftung, in Basel (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 88). Unterschrift zu zweien neu: Dr. Robert Bühlmann, von Schangnau, in Innerberg bei Särswil, und Dr. Walter Zutter, von Wahlen, in Binningen, beide Stiftungsratsmitglieder.

18. Februar 1983

Fürsorgefonds der Guhl & Scheibler AG, in Basel (SHAB Nr. 277 vom 27. 11. 1982, S. 3811). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Aesch BL (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1983, S. 339) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

18. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Guhl & Scheibler AG, in Basel (SHAB Nr. 229 vom 2. 10. 1982, S. 3155). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Aesch BL (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1983, S. 339) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

18. Februar 1983

Wohlfahrtsfonds der Guhl & Scheibler AG, in Basel (SHAB Nr. 277 vom 27. 11. 1982, S. 3811). Stiftung infolge Sitzverlegung nach Aesch BL (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1983, S. 339) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöscht.

18. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Endura AG, in Basel (SHAB Nr. 303 vom 28. 12. 1974, S. 3461). Unterschriften Max Fiechter und Frieda Frei, beide Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Katharina Hotz, von Thalwil, in Solothurn, Stiftungsratssekretärin (Mitglied), sowie Henry Huguenin, von Le Locle, in Biel BE, und Jean Sersa, deutscher Staatsangehöriger, in Biel BE, beide Stiftungsratsmitglieder.

18. Februar 1983

Personalvorsorgefonds der Brennholz AG, in Basel (SHAB Nr. 128 vom 3. 6. 1972, S. 1429). Domizil: Güterstrasse 144, bei Brennholz AG. Einzelunterschrift neu: Ruth Hengge, von Basel, in Bottmingen, Stiftungsratsmitglied. Fritz Hengge, bisher Stiftungsrat, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

17. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung G. Marretta, in Binningen, Hauptstrasse 62, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 27. Januar 1983. Zweck: Fürsorge der Arbeitnehmer, insbesondere durch Ausrichtung von Zuwendungen im Falle von Alter, Unfall, Invalidität, Krankheit und Arbeitslosigkeit. Stiftungsrat: 2 Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Giusto Marretta-Nauer, italienischer Staatsangehöriger, Präsident, und Erika Marretta-Nauer, von Zürich, beide in Basel.

17. Februar 1983

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Inrag AG, bisher in Basel (SHAB Nr. 36 vom 14. 2. 1981, S. 491). Änderung der Stiftungsurkunde: 14. Januar 1983 mit Zustimmung des Justizdepartementes des Kantons Basel-Stadt vom 7. Februar 1983. Sitz neu: Patten, Schloss-Strasse 21, bei Inrag AG. Ursprüngliche Stiftungsurkunde: 19. Januar 1981. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören mit Unterschrift zu zweien an: Dr. Eduard Müller, von Rheinfelden, Laufenburg und Oberkulm, in Rheinfelden, Präsident; Paul Sommer, deutscher Staatsangehöriger, und Pedro Uribe, spanischer Staatsangehöriger, beide in Basel.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

14. Februar 1983
Ersparniskasse in Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 87 vom 17. 4. 1982, S. 1184). Jürg Peter, bisher Präsident des VR (Verwaltungsrates), ist nun Vizepräsident; er zeichnet weiterhin zu zweien. Neu gehört dem VR an als Präsident mit Unterschrift zu zweien: Dr. Kurt Peyer, von Schleithelm, in Löhningen.

14. Februar 1983
Personalfürsorgeanstalt Dr. Kurt Peyer AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 116 vom 19. 5. 1979, S. 1642). Dr. Kurt Peyer, Präsident des Stiftungsrates, wohnt in Löhningen.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

15. Februar 1983
Wohlfahrtsfonds der Kreditanstalt Grabs, in Grabs. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. Februar 1983 eine Stiftung. Zweck: Die Ergänzung der allgemeinen Vorsorge des Personals der Stifterfirma zusätzlich zur Pensionskasse, insbesondere durch Prämienleistungen und Einmalleistungen, zu denen die Stifterfirma verpflichtet ist, freiwillige Zuwendungen zu reglementarischen Renten sowie Milderung von Härtefällen. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 3 oder mehr Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Stiftungsratsmitglieder: Burkhard Eggenberger, Präsident; Johannes Eggenberger, beide von und in Grabs, und René Kellenberger, von Walzenhausen, in Grabs. Adresse: bei der Stifterfirma, Hauptstrasse, 9472 Grabs.

15. Februar 1983
Handballerfonds der Handballabteilung des Stadtturnvereins Rorschach, in Rorschach (SHAB Nr. 296 vom 16. 12. 1972, S. 3232). Es wohnen nun die Stiftungsratsmitglieder: Carl Felix Stürm, Präsident, in Herisau; Erwin Klumpp, Protokollführer, in Rorschacherberg und René Keller in Au SG. Adresse: beim Präsidenten, Marienbergstrasse 21, 9400 Rorschach.

15. Februar 1983
Personalfürsorgeanstalt der Firma Walter Fisch AG, in A u (SHAB Nr. 69 vom 23. 3. 1974, S. 800). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 7. Februar 1983 wurde die Auflösung der Stiftung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

16. Februar 1983
Personalfürsorgeanstalt der Firma Hans Vetsch, Schiffstickererei & Stepperei, in Sevelen (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1972, S. 504). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 9. Februar 1983 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Hans Vetsch, Stepperei», der Name der Stiftung: Personalfürsorgeanstalt der Firma Hans Vetsch, Stepperei.

17. Februar 1983
Fürsorgeanstalt der Firma Hans Roth & Cie. A.G., in Buchs (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1979, S. 447). Hans Roth, Mitglied und Aktuar des Stiftungsrates, wohnt nun in Buchs SG.

17. Februar 1983
Personalfürsorgeanstalt der Brauerei Hof A.G. Wil, in Wil (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1982, S. 484). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Walter Stiefel und Franz Scherrer sind erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: René Zollinger, von Wädenswil, in Winterthur.

Graubünden - Grisons - Grigioni

15. Februar 1983
Stiftung für Rita Nicolay, in Bergün / Bravuogn (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1982, S. 155). Neues Domizil: c/o Bernhard Falet, Chesa Sel Crap, 7482 Bergün.

15. Februar 1983
Stiftung Bergbaumuseum Schmelzboden Davos, in Davos (SHAB Nr. 72 vom 28. 3. 1981, S. 975). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 3. 6. 1981 wurde die Stiftung aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Löschung ist aufgeschoben mangels Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung.

18. Februar 1983
Personalfürsorgeanstalt der A.G. Hotel Seehof Arosa, in Arosa (SHAB Nr. 157 vom 8. 7. 1967, S. 2333). Gemäss Beschluss des Gemeinderates von Arosa als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 3. 6. 1981 wurde die Stiftung aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Löschung ist aufgeschoben mangels Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung.

Aargau - Argovie - Argovia

14. Februar 1983
Hilfsfonds Altersheim Rothrist, in Rothrist (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1980, S. 127). Unterschrift Robert Nühiger, Stiftungsratskassier, infolge Todes erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Schaffner, von Anwil, in Rothrist, Stiftungsratskassier.

14. Februar 1983
Arbeitszentrum für Behinderte, in Strengebach (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1979, S. 2965). Unterschriften Dr. André Wullschlegler, Stiftungsratsvizepräsident, sowie Walter Franke und Dr. Hans Ulrich Debrunner, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Ernst Forrer, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Hermann Engler, von Basel und Hundwil, in Oberentfelden, und Peter Balmer, von Mühleberg, in Aarburg, Stiftungsratsmitglieder.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

Berichtigung
Wohlfahrtsfonds der Textilwerke Sirmach AG, in Sirmach (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1983, S. 507). Reto F. Ingber wurde als Präsident in den Stiftungsrat gewählt, nicht als Mitglied.

16. Februar 1983

Personalfürsorgeanstalt Mesta, in Kreuzlingen. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 9. Dezember 1982 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirmen und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen im Alter, bei Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer bis zuletzt gesorgt hat. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist Christian Müller, von Steinach, in Kreuzlingen, als Präsident mit Kollektivunterschrift. Domizil: Friedbergstrasse 5, 8280 Kreuzlingen.

Ticino - Tessin - Tessin

Ufficio di Lugano

15 febbraio 1983
Cassa Pensioni e Risparmio della Innovazione S.A., in Lugano (FUSC del 28. 7. 1979, n. 174, p. 2430). Franca Moccetti, dimissionaria, non è più membro del consiglio direttivo e la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio direttivo con firma collettiva a due è: Sandro Bertini, da Losone in Lugano.

Ufficio di Mendrisio

14 febbraio 1983
Fondo di previdenza per il personale della ditta Mario Rapelli S.A., in Stabio, la previdenza per il personale, ecc. (FUSC del 13. 5. 1978, n. 110, p. 1519). Pasquale Garzoni e Eric Pierrehumbert non fanno più parte del consiglio direttivo; le loro firme sono estinte. Attualmente il consiglio direttivo è composto come segue: Antonio Croci Torri, da Stabio in Mendrisio, presidente; Giorgio Zaccheo, già presidente, membro; Silvio Priarone, cittadino italiano in Stabio, membro; tutti con firma collettiva a due. La firma di Giorgio Zaccheo quale presidente del consiglio direttivo è estinta.

Vaud - Waadt - Vaud

Bureau de Cossonay

17 février 1983
Fondation en faveur du personnel ouvrier de la société anonyme des Câbleries et Tréfileries de Cossonay, à Cossonay-Gare, commune de Penhalaz (FOSC du 31. 7. 1982, p. 2495). Par décision du 27 janvier 1983, le Département de l'intérieur et de la santé publique a autorisé la modification des statuts de la fondation, statuts modifiés le 20 janvier 1983. La fondation s'intitule désormais: Fondation en faveur des employés d'atelier de la S.A. des Câbleries et Tréfileries de Cossonay. Conseil de fondation: 10 membres. La fondation est engagée par la signature collective du président, du secrétaire ou du caissier, faire eux ou avec un autre membre du conseil. Marcel Lombardet, membre du conseil, a démissionné, ses pouvoirs sont éteints. Ont été nommés membres du conseil, avec signature collective à deux: Roger Hoffer, de Donatry, à Penhalaz; Bernard Cevy, de Cheseaux-sur-Lausanne, à Scarlens.

Bureau de Lausanne

15 février 1983
Fondation pour la recherche sur l'artériosclérose et la thrombose, à Lausanne. Centre hospitalier universitaire vaudois, laboratoire central d'hématologie. Nouvelle fondation. Statuts: 23 décembre 1982. But: recherches, expériences et échanges scientifiques, principalement dans les domaines des thromboses veineuses et artérielles et de l'artériosclérose. Conseil: 3 à 15 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: Fédor Bachmann, de Zurich, au Mont-sur-Lausanne, président; Marguerite Nabel, de Vuarnens, à Lausanne, secrétaire, et Jean-Pierre Strebel, de Lausanne, à Prilly, trésorier, tous membres du conseil.

15 février 1983
Fondation en faveur des cadres de Baumgartner Papiers S.A., à Crisier (FOSC du 13. 2. 1982, p. 485). Statuts modifiés le 2 février 1983 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: Caisse de retraite des cadres de Baumgartner Papiers S.A. Nouveau but: protéger les cadres de Baumgartner Papiers S.A. contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. Comité: 5 membres.

15 février 1983
Fonds de prévoyance de la Compagnie du chemin de fer Brique-Viège-Zermatt, à Lausanne (FOSC du 18. 8. 1973, p. 2317). La signature de Jean de Rougin est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux d'Emile Taugwalder, de Zermatt, à Sion, président.

15 février 1983
Fonds de prévoyance en faveur des employés de l'Association des Industries Vaudoises-Chambre Vaudoise du Commerce et de l'Industrie et des Institutions qui en dépendent, à Lausanne (FOSC du 19. 4. 1980, p. 1290). La signature de Jean-Pierre Masmajin est radiée. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: Michel Augsburger, du Locle, à Pully.

15 février 1983
Fondation Louis Boissonnet, à Lausanne (FOSC du 7. 11. 1981, p. 3511). La signature de Claude-Albert Brand est radiée. Le vice-président Oscar Schwitzgebel, actuellement à Villars-Sainte-Croix, est nommé président; le secrétaire Claude Francfort est nommé vice-président; tous deux continuent à signer collectivement à deux. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: Jacques Bonard, de La Praz, à Lutry, secrétaire.

17 février 1983
Centre d'accueil Les Oliviers, à Lausanne (FOSC du 18. 12. 1982, p. 4049). La signature de Bernard de Senarclens est radiée. René Galland n'est plus président; il reste membre du conseil et signe désormais collectivement à deux avec le président ou le vice-président. Nouveau membre du conseil: Pierre Aubert, du Chenit, à Aubonne, président avec signature collective à deux.

17 février 1983
Fonds de prévoyance du personnel de Rex S.A., à Lausanne (FOSC du 1. 5. 1971, p. 1040). Nouvelle adresse: rue du Petit-Chêne 18B, chez Jacques Bourquin. La signature de Georges-Alain Vuille est radiée. Nouveau membre du conseil avec signature individuelle: Jacques Bouquin, de et à Lutry.

18 février 1983

Fusar, à Lausanne, fondation (FOSC du 8. 9. 1973, p. 2486). Statuts modifiés le 9 décembre 1982 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: Fucar. Nouveau but: accorder des prestations au personnel de l'Union des coopératives agricoles romandes UCAR ou à leur famille, en cas de vieillesse, invalidité, décès et circonstances malheureuses et indépendantes de leur volonté. Conseil: 6 membres au moins. La signature de Bernard Ravussin, André Genet et Henry Massy est radiée. Nouveaux membres du conseil: Eric Sinner, de Begnins, à Duillier, président, avec signature collective à deux; Walther Willener, de Sigriswil, à Marin-Epagnier, secrétaire, et Daniel Oulevey, de Chesalles-sur-Moudon, à Romanel-sur-Lausanne; ces deux derniers signant collectivement à deux avec le président.

Valais - Wallis - Vallesse

Büro Brig

18. Februar 1983
Stiftung Regionalmuseum Graeser-Andenmatten, in Binn. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. 7. 1982 eine Stiftung. Zweck: archäologische und volkskundliche Gegenstände für das zu errichtende Regionalmuseum in Binn zur Verfügung stellen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern: Gerd Graeser, von Basadingen, Helene Graeser geborene Andenmatten, von Basadingen; Herbert Iseng, von Saas Fee; Andreas Tenisch, von Binn, und Anton Imhof, von Binn, alle in Binn. Gerd Graeser und Helene Graeser-Andenmatten zeichnen kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: beim Regionalmuseum Graeser-Andenmatten, 3981 Binn.

Neuchâtel - Neuenburg - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 février 1983
Fondation de prévoyance en faveur des cadres techniques d'exploitation (ASCE) et des employés de commerce (SSEC) de l'industrie horlogère suisse (Foncadem), à La Chaux-de-Fonds. Nouvelle fondation. Statuts du 11. 1. 1983. But: conférer à ses affiliés des droits réalisables en cas de vieillesse, d'invalidité et de mort. Conseil de fondation composé de 16 membres au plus. Comité de direction composé de: Jacques Cornu, de Gorgier, à La Chaux-de-Fonds, président; Claude Bonnard, d'Arnex-sur-Nyon, à Bussigny-près-Lausanne, et Kurt Stampfli, de et à Soleure, tous les deux représentants patronaux. Robert Moser, de Madretsch, commune de Bienne, à La Chaux-de-Fonds, et Gerhard Hauser, de Beringen, à Bülach, représentants des bénéficiaires. La fondation est engagée par la signature collective à deux d'un membre du comité de direction avec son président ou d'un membre représentant patronal avec un membre représentant les bénéficiaires. Adresse de la fondation: avenue Léopold-Robert 67, p. a. Fiduciaire de Gestion et d'Informatique SA.

Genève - Genf - Ginevra

Complément

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Dar Al-Maal Al-Islami DMI SA et des sociétés du groupe, à Genève (FOSC du 12. 2. 1983, p. 508). L'adresse est rue des Alpes 7.

11 février 1983
Caisse de pensions de la Société Générale d'Affichage et ses Sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 2. 10. 1982, p. 3156). Les pouvoirs de Silvio de Capitani, Marcel Beyerler et Georges Grandchamp sont radiés. Gérard Steck, membre du conseil, signe collectivement avec Jean-Claude Hentsch ou Noël-Louis Piccot ou Henri Stockmann ou un fondé de pouvoir; sa procuration est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Urs Bleiker, d'Ebnat-Kappel, à Genève.

18 février 1983
Caisse de pensions de l'entreprise R. Ambrosetti et des sociétés affiliées, à Genève, route de Frontenex 54, chez R. Ambrosetti. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 15. 12. 1982. But: prémunir les ouvriers et contremaîtres de l'employeur contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. Administration: conseil d'un nombre pair de membres, mais au moins 4. Signature: collective à deux de Richard Ambrosetti, de Genève, à Collonge-Bellerive, président; Johnny Hamel, du Noirmont, à Pregny-Chambésy, secrétaire; Antoine Bernardini, de France, à Saint-Cergue; Nicandro Carpinetta, d'Italie, à Lancy; Jean-Pierre Dubois, de Mézières VD, à Vernier, et Carmine Mangia, d'Italie, à Genève, tous membres du conseil.

18 février 1983
Fondation Gabrielle Sabet, à Genève, rue Viollier 3, chez Association Foyer-Handicap. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 29. 1. 1983. But: contribuer à la construction et à l'équipement d'un bâtiment rue des Caroubiers, à Carouge, et ce, en faveur des personnes handicapées; participer à la constitution d'un fonds de réserve pour la gestion dudit foyer; pourvoir à l'aide de personnes âgées, malades ou handicapées nécessitantes. Administration: conseil de 5 à 7 membres. Signature: individuelle de Gabrielle Sabet, d'Italie, à Genève, président du conseil.

18 février 1983
Fonds social de la Trade Development Bank (TDB) et des sociétés affiliées, à Genève, place du Lac 2, chez Trade Development Bank (TDB). Nouvelle fondation. Acte constitutif du 27. 1. 1983. But: aider les collaborateurs et anciens collaborateurs de la Trade Development Bank (TDB) et des sociétés affiliées, ainsi que les survivants desdits collaborateurs, en cas de décès de ces derniers, à faire face aux conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. Administration: conseil de 3 à 5 membres. Signature individuelle: d'Edmond Safra, du Brésil, à Genève, président, et collective à deux de: Roger Junod, de et à Genève, et Robert Baur, de Höfen, à Köniz, tous membres du conseil.

18 février 1983
Fondation Collège du Travail de Genève, à Genève (FOSC du 23. 6. 1979, p. 2026). Les pouvoirs de Lucien Tronchet, Jacqueline Berenstein et André Chavanne sont radiés. Signature collective à deux d'Alexandre Burin, nommé président; Charles Pellegrini, Madeleine Bertholet jusqu'à son décès, et Georges Martin, tous membres du conseil. Nouvelle adresse: rue des Maraîchers 11.

Bilanzen - Bilans - Bilanci

WIR Wirtschaftsring-Genossenschaft, Basel

Aktiven		Bilanz per 31. Dezember 1982		Passiven	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Kassa und Postcheckguthaben		241 438.03	Bankenkreditoren auf Zeit		3 150 000.—
Bankdebitoren auf Sicht		349 261.40	Teilnehmer-Kreditoren		127 697 947.62
Teilnehmer-Debitoren ohne Deckung		8 788 830.19	Kreditoren auf Zeit		450 000.—
Teilnehmer-Debitoren mit Deckung		10 886 823.67	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften		6 200 000.—
- davon mit hypothekarischer Deckung	6 197 361.97		Sonstige Passiven		8 633 486.70
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		115 377 780.—	Genossenschaftskapital		1 044 500.—
- davon mit hypothekarischer Deckung	106 865 595.—		Reserven		11 150 000.—
Bankgebäude		6 310 000.—	Gewinnvortrag 1981	57 534.39	
Andere Liegenschaften		17 206 000.—	Gewinn per 1982	916 218.23	973 752.62
Sonstige Aktiven		139 553.65			
Bilanzsumme		159 299 686.94	Bilanzsumme		159 299 686.94
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1982					
Aufwand		Fr.	Ertrag		Fr.
Bankbehörden und Personal		2 563 422.90	Aktivzinsen		145 002.65
Beiträge an Personalfürsorge-Stiftung		101 002.20	Ertrag aus Verrechnungsverkehr		3 032 631.—
Geschäfts- und Bürokosten		2 556 539.05	Ertrag aus Kreditgeschäft		2 574 833.45
Steuern		178 886.40	Verschiedenes		1 332 236.11
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen		768 614.43			
Reingewinn per 1982		916 218.23	Total		7 084 703.21
Total		7 084 703.21			
Verwendungsvorschlag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung über die Gewinnverteilung					
Zuweisung an die Reserven		800 000.—			
Verzinsung des Genossenschaftskapitals mit 10%		104 700.—			
Vortrag auf neue Rechnung		69 052.62			
		973 752.62			

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Neue Berechnungsgrundlage für die Einfuhrbelastung von Paniermehl

Im Bereich des Einfuhrregimes für Paniermehl hat der Bundesrat mit Wirkung ab 1. März 1983 eine Änderung bei der Berechnung der Importbelastung beschlossen. Die Schaffung einer Unterposition der Tarif-Nr. 1907.10 erlaubt eine differenziertere Anpassung der Standardrezeptur an die effektive rohstoffmässige Zusammensetzung der bisher unter dieser Position importierten Produkte.

Nouvelle base de calcul pour la charge à l'importation de chapelure

Le Conseil fédéral a décidé une modification relative au régime à l'importation de chapelure; cette modification, qui concerne la base de calcul pour la charge à l'importation de chapelure, entre en vigueur le 1er mars 1983. Elle prévoit la création d'une sous-position au numéro tarifaire 1907.10, permettant un ajustement différencié de la recette standard à la composition effective en matières premières des produits importés jusqu'à présent sous cette position.

Nuova base di calcolo per l'aggravio all'importazione di grattatura di pane

Il Consiglio federale ha deciso una modificazione nell'ambito del regime dell'importazione di grattatura di pane; tale modifica, che concerne la base di calcolo per l'aggravio all'importazione di grattatura di pane, entra in vigore il 1° marzo 1983. Essa prevede l'introduzione di una sottovoce alla voce di tariffa 1907.10 che permette l'adeguamento della ricetta standard per la composizione effettiva in materie prime di prodotti finora importati sotto la voce di tariffa in questione.

Teilarbeitslosigkeit und Entlassungen aus wirtschaftlichen Gründen im Januar 1983

Nach den Erhebungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit belief sich im Januar 1983 die Zahl der bei den zuständigen Arbeitsämtern gemeldeten Teilarbeitslosen auf 68 545 (52 181 Männer und 16 364 Frauen), nachdem im Dezember 1982 mit 61 983 Teilarbeitslosen eine leichte Abnahme gegenüber November 1982 mit 65 565 zu verzeichnen war. Im Januar des Vorjahres waren 22 277 Teilarbeitslose gemeldet worden. Die Ausfallstunden wurden im Januar 1983 mit 2,757 Mio ausgewiesen gegenüber 2,417 Mio im Dezember 1982, 2,471 Mio im November 1982 und 1,015 Mio im Januar 1982.

Wird die Teilarbeitslosigkeit an der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 44,0 Stunden gemessen, so lässt sich für die betroffenen Arbeitnehmer im Monat Januar 1983 eine mittlere Kurzarbeit von rund 21% errechnen. Im Januar des Vorjahres ergab sich eine solche von 24%.

Kurzarbeit wurde im Januar 1983 von 1886 Betrieben gemeldet; vor einem Monat waren es 1401 und vor Jahresfrist 669. Von den Teilarbeitslosen waren 11 243 oder 16,4% kontrollpflichtige Ausländer gegenüber 9015 oder 14,5% im Vormonat und 3212 oder 14,4% im Vorjahr.

Aus wirtschaftlichen Gründen erfolgten 1094 Entlassungen (695 Männer und 399 Frauen). Kündigungen auf einen späteren Zeitpunkt wurden 1227 (813 Männer und 414 Frauen) ausgesprochen. Im Dezember 1982 stellte sich die Zahl der Entlassungen auf 1709 und jene der Kündigungen auf 1152, während im Januar 1982 416 Entlassungen und 995 Kündigungen gemeldet wurden.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Chômage partiel et licenciements pour des motifs économiques en janvier 1983

Selon la statistique de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, le nombre de chômeurs partiels inscrits auprès des offices du travail s'est élevé à 68 545 en janvier 1983 (52 181 hommes et 16 364 femmes); ce résultat fait suite à la légère baisse enregistrée en décembre 1982 (61 983 chômeurs partiels) par rapport à novembre 1982, où ce nombre avait été de 65 565. En janvier de l'année dernière, on avait compté 22 277 chômeurs partiels. Quant au nombre d'heures chômées, il a atteint 2,757 millions en janvier 1983, contre 2,417 millions en décembre 1982, 2,471 millions en novembre 1982 et 1,015 million en janvier 1982.

Par rapport à l'horaire hebdomadaire moyen de travail, soit 44,0 heures, la réduction moyenne a atteint au mois de janvier 1983, pour les travailleurs touchés, un ampleur d'environ 21%. En janvier de l'année dernière, cette réduction moyenne se situait environ à 24%.

Les entreprises qui ont fait état de chômage partiel en janvier 1983 étaient au nombre de 1886, contre 1401 le mois précédent et 669 une année auparavant. 11 243 chômeurs partiels, soit 16,4% du nombre total, étaient des étrangers soumis à contrôle, contre 9015 ou 14,5% le mois précédent et 3212 ou 14,4% en janvier de l'année dernière.

Le nombre des licenciements pour des motifs économiques s'est inscrit à 1094 (695 hommes et 399 femmes). En outre, des résiliations de contrats de travail ont été signifiées pour une date ultérieure à 1227 personnes (813 hommes et 414 femmes). Les nombres respectifs atteignaient 1709 et 1152 le mois précédent, tandis qu'ils s'élevaient à 416 et 995 une année auparavant.

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Disoccupazione parziale e licenziamenti per motivi d'ordine economico nel mese di gennaio 1983

Secondo i dati dell'inchiesta dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro, nel mese di gennaio 1983 si contavano presso i competenti uffici del lavoro 68 545 disoccupati parziali (52 181 uomini e 16 364 donne) dopo la debole flessione registrata nel mese di dicembre 1982 con 61 983 disoccupati parziali rispetto ai 65 565 del mese di novembre 1982. Nel gennaio dell'anno prima erano stati notificati 22 277 disoccupati parziali. Le ore lavorative perse nel mese di gennaio 1983 sono salite a 2,757 mio contro 2,417 mio nel mese di dicembre 1982, 2,471 mio nel novembre 1982 e 1,015 mio nel gennaio 1982.

Comparando questa disoccupazione parziale all'orario di lavoro settimanale medio di 44,0 ore nel mese di gennaio 1983, per i lavoratori coinvolti, si può calcolare mediamente un lavoro a orario ridotto di circa il 21% contro il 24% circa registrato nel corrispondente periodo dell'anno scorso.

Nel mese di gennaio 1983 hanno notificato l'introduzione dell'orario ridotto 1886 aziende contro le 1401 del mese prima e le 669 dell'anno precedente. Tra i disoccupati parziali, 11 243 unità, pari al 16,4%, erano lavoratori stranieri assoggettati a controllo contro le 9015 unità, ossia il 14,5%, del mese precedente e le 3212, vale a dire il 14,4%, di un anno fa.

Per motivi d'ordine economico si sono avuti 1094 licenziamenti (695 uomini e 399 donne). Con effetto a una data ulteriore, sono stati disdetti 1227 rapporti di lavoro (813 uomini e 414 donne). Nel mese di dicembre 1982 il numero dei licenziamenti era salito a 1709 e quello delle disdette a 1152, mentre nel gennaio 1982 i licenziamenti erano stati 416 e le disdette 995.

Ufficio federale dell'industria,
delle arti e mestieri e del lavoro